

# Merkblatt des Bundesverband Systemböden e.V.

Nr. 007-003 November 2015

## Bauaufsichtliche Prüfzeugnisse und Kennzeichnungspflichten

### ALLGEMEINE BAUAUFSICHTLICHE PRÜFZEUGNISSE (AbP)

Der Bundesverband Systemböden weist darauf hin, daß es für Systemböden mit Anforderungen an den Feuerwiderstand gem. den Vorschriften der Bauregelliste A Teil 3 eines **Verwendbarkeitsnachweises** bedarf.

Dieser Verwendbarkeitsnachweis besteht aus dem

#### „Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis“ (AbP)

sowie einer entsprechenden

#### „Übereinstimmungserklärung des Herstellers“.

Derzeit beinhaltet der Verwendbarkeitsnachweis einen Nachweis des Feuerwiderstandes und ggf. der Brennbarkeit. Darüber hinausgehende Anforderungen an Systemböden werden dadurch nicht abgedeckt und bedürfen in der Regel einen zusätzlichen Nachweis wie einem Konformitätszertifikat zur DIN EN 13213 bzw. DIN EN 12825 und den jeweiligen Anwendungsrichtlinien.

Der ordentliche Verwendbarkeitsnachweis ist durch die Bauaufsicht zu prüfen!

### CE-KENNZEICHNUNG VON SYSTEMBODENANLAGEN

Bodensysteme im Anwendungsbereich DIN EN 12825:2002-04 oder 13213:2001-12, in denen Gipswerkstoffplatten verbaut werden, sind nicht CE kennzeichnungspflichtig gem. DIN EN 14190:2014-09.

Leostrasse 22  
40545 Düsseldorf  
Geschäftsführung:  
RA Kai Bellwinkel



**Bundesverband Systemböden e.V.**

Telefon: + 49 211 55 61 66  
Telefax: + 49 211 55 64 66  
<http://www.systemboden.de>



Konto-Nr. 3 672 372 00  
Dresdner Bank AG  
BLZ 300 800 00